



Theaterabend mit der Theatergruppe des SV Ebnet

Premierenabend in Ebnet bei den

**Landfrauen Kappel-Ebnet
am Samstag, den 29. Oktober 2011
um 20.00 Uhr in der Dreisamhalle Ebnet**

Ab 19.00 Uhr erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken!



Ein Schwank in 3 Akten von Bernd Gombold

Weitere Vorstellungen am

**Freitag, den 04. November 2011 und
Samstag, den 05. November 2011
um 20.00 Uhr im Bürgersaal in Littenweiler**

Ab 19.00 Uhr wird für Ihr leibliches Wohl wie immer bestens gesorgt!

Preise für alle Veranstaltungen: Vorverkauf 6 Euro, Abendkasse 7 Euro

Vorverkaufsstellen:

Littenweiler: Gärtnerei Heckmann, Elektro-Löffler
Kappel: Bäckerei Brüstle, Bands Frischeladen
Ebnet: Friseur Joos, Postagentur Strobel



ÖFFENTLICHE Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

über die Auslegung des Stimmberechtigtenverzeichnisses und die Erteilung von Stimm Scheinen und Briefabstimmungsunterlagen für die Volksabstimmung in Baden-Württemberg am 27. November 2011

1. **Das Stimmberechtigtenverzeichnis** zur Volksabstimmung für den Stimmkreis Stadt Freiburg im Breisgau liegt in der Zeit vom Montag, 7. November 2011, jeweils von 8 Uhr bis 18 Uhr beim Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung - Wahlamt, Fahnenbergplatz 4 (Zimmer 371) zu jedermanns Einsicht aus. Das Stimmberechtigtenverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Abstimmen kann nur, wer in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Stimm Schein hat.
2. Stimmberechtigte, die das Stimmberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Auslegungsfrist, spätestens am 11. November 2011 bis 18 Uhr bei der unter Ziffer 1 genannten Dienststelle Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich

oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Stimmberechtigte, die in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. November 2011** eine **Stimmenbenachrichtigung**. Wer keine Stimmenbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann. Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Stimm Schein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Stimmenbenachrichtigung.
 4. Wer verhindert ist, in seinem Abstimmungsraum abzustimmen und in einem anderen Abstimmungsraum des Abstimmungsgebiets oder durch Briefabstimmung abstimmen will, benötigt einen Stimm Schein. Wer einen Stimm Schein hat, kann entweder durch **Stimmgabe** in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg oder durch **Briefabstimmung** teilnehmen.
 5. **Einen Stimm Schein erhält auf Antrag**
 - 5.1 ein in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,
 - 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
 - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Stimmberechtigtenverzeichnis (6. November 2011) oder
 - die Einspruchsfrist gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis (11. November 2011) oder
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
 - 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder
 - 5.2.3 wenn sein/ihr Stimmrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Stimmberechtigtenverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.
- Stimm Scheine können von in das Stimmberechtigtenverzeichnis einge-

tragenen Stimmberechtigten bis zum **25. November 2011, 18.00 Uhr**, beim Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung - Wahlamt, Fahnenbergplatz 4 schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Stimm Schein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. November 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Stimm Schein erteilt werden.

Nicht in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Stimm Scheins noch bis zum Abstimmungstag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Stimmberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Stimm Schein erhält der Stimmberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Abstimmungsumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Abstimmungsbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Abstimmungsbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Stimmberechtigte, der seine Briefabstimmungsunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefabstimmung ausüben.

Wer durch Briefabstimmung abstimmt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Abstimmungsumschlag für die Briefabstimmung und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Stimm Schein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Abstimmungsumschlag und den unterschriebenen Stimm Schein einzeln in den amtlichen (hellroten) Abstimmungsbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebene Stelle, dass er

IMPRESSUM:

KAPPEL aktuell erscheint wöchentlich am Mittwoch.

Redaktionsschluss:

Jeweils am Freitag der Vorwoche um 12.00 Uhr im Rathaus Kappel. Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenschluss:

Montag, 9.00 Uhr im Verlag

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsverwaltung Kappel, Ortsvorsteher Hermann Dittmers od. sein Beauftragter, Großtalstraße 45, 79117 Freiburg

Telefon 0761/61108-0

Telefax 0761/61108-99

e-mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

internet: www.freiburg.de

V.i.S.d.P. bei namentlich gekennzeichneten Artikeln

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon 07771/9317-11

Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de

spätestens am Abstimmungstag (27. November 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht. Die Abstimmungsbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Die Abstimmungsbriefe können auch bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stimmberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.



Bekanntmachungen der ORTSVERWALTUNG

Tanz- und Veranstaltungsverbote im November und Dezember

Das Amt für öffentliche Ordnung informiert, dass nach dem Sonn- und Feiertagsgesetz (§§ 8, 10 und 11 FTG) im November und Dezember besondere Regelungen zu beachten sind:

An Allerheiligen (01.11.2011), am Volkstrauertag (13.11.2011) und am Allgemeinen Buß- und Betttag (16.11.2011) sind verboten:

1. Öffentliche Tanzunterhaltungen in der Zeit von 3 Uhr bis 24 Uhr und
2. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften von 3 Uhr bis 24 Uhr.

Am Totengedenktage (Totensonntag, 20.11.2011) sind verboten:

1. Öffentlichen Veranstaltungen (z. B. Musikdarbietungen) in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen, sonstige öffentliche Veranstaltungen soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen in der Zeit von 3 Uhr bis 24 Uhr,
2. öffentliche Sportveranstaltungen in der Zeit von 3 Uhr bis 13 Uhr,
3. öffentliche Tanzunterhaltungen in der Zeit von 3 Uhr bis 24 Uhr und
4. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften von 3 Uhr bis 24 Uhr.

Am 24. Dezember sind öffentliche Tanzunterhaltungen in der Zeit von 3 Uhr bis 24 Uhr verboten.

Am 1. Weihnachtstag (25.12.) sind verboten:

1. Öffentliche Tanzunterhaltungen ganztägig (0 Uhr bis 24 Uhr),
2. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften ganztägig (0 Uhr bis 24 Uhr) und
3. öffentliche Sportveranstaltungen bis 11 Uhr.

Verstöße gegen die Veranstaltungs- und Tanzverbote können mit einem Bußgeld bis zu 1 500 Euro geahndet werden. Das Amt für öffentliche Ordnung bittet darum, die Verbote zu beachten, damit weitergehende Maßnahmen nicht erforderlich werden.



Mitteilungen der ORTSVERWALTUNG

Sperrmüllgüterbörse

Nach dem Motto: "Zum Wegwerfen zu schade", werden hier gut erhaltene, noch gebrauchsfähige Gegenstände (z.B. Möbel, Haushaltsgeräte, u.s.w.) kostenfrei veröffentlicht. Durch diese Sperr(-müll)güterbörse kann das Sperrgutaufkommen reduziert werden und noch gebrauchsfähige Gegenstände landen nicht auf der Mülldeponie. Folgende Gegenstände sind an Selbstabholer aktuell zu verschenken:

Eine große Vogelvoliere

Maße: ca. 140 x 60 cm

Tel.: 0761 63873

Interessenten wenden sich bitte direkt an die oben genannten Telefon-Nummern. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Ortsverwaltung Kappel unter der Telefon-Nummer (0761) 6 11 08-0 mitteilen.

Sirenenprobe

Am Samstag, 29. Oktober 2011, 10.00 Uhr, findet eine „Sirenenprobe“ statt.

Im gesamten Stadtkreis Freiburg werden die Sirenen auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft. Diese Maßnahme ist notwendig, damit gewährleistet werden kann, dass bei Großschadenslagen die Bürger der Stadt vor Gefahren gewarnt und gegebenenfalls Informationen über das weitere Verhalten so schnell

wie möglich weitergegeben werden können. Der Probetrieb dient zugleich der Unterrichtung der Bevölkerung über die Sirensignale.

Defekte Straßenbeleuchtung? Bitte melden!

Eine defekte Straßenlampe in Ihrer Straße oder in Ihrem Wohnquartier? Bei Störungen an der öffentlichen Straßenbeleuchtung wenden Sie sich bitte an die Störungsleitstelle der Badenova unter der **kostenlosen Telefonnummer: 08002 767767** und auch per Mail an info@badenova.de.

Termin für die nächste Zeitumstellung

Seit dem 27.03.2011 befinden wir uns in der Sommerzeit. Dabei wurde die Uhr um 1 Stunde von 2 auf 3 Uhr vorgestellt, "die Nacht war 1 Stunde kürzer".

Die nächste Zeitumstellung ist am:

Sonntag, 30.10.2011 um 3:00 Uhr

Die Uhr wird dann um **1 Stunde zurückgestellt**, "die Nacht ist also 1 Stunde länger". Dabei findet der Wechsel von der Sommerzeit in die Winterzeit (Normalzeit) statt.

Ortsverwaltung Kappel

Großtalstraße 45

79117 Freiburg

Telefon: 61108-0

Telefax: 61108-99

E-Mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

Montag und Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Jeden Mittwoch von 17.00 – 18.30 Uhr

im Rathaus Kappel

Internet:

www.freiburg.de/kappel

Verloren/Gefunden

Bei der Ortsverwaltung Kappel können Fundsachen abgegeben bzw. abgeholt werden.

Aktuelle Fundstücke:

Ein Schlüsselmappechen, eine Brille

Fundgegenstände können grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen zu den üblichen Dienststunden bei der Ortsverwaltung abgeholt werden. Nach dieser Frist werden die Fundsachen an das städtische Fundbüro, Merianstr. 16, Tel.: (0761) 201-4827 übergeben.



Was sonst noch INTERESSIERT



Mosaik an der Rückseite des Ehrenmals der Gefallenen

In der letzten Woche wurde ein farbenprächtiges Mosaik an der Rückseite des Ehrenmals der Gefallenen am Friedhof in Kappel angebracht. Der Künstler Benedikt Schaufelberger schuf dieses Mosaik über 10 Jahre vor seinem Tod. Er setzte damit ein Fresko von Giotto in Mosaik um, das sich an den Wänden von S. Francesco in Assisi befindet als Teil eines Legendenzyklus zum Heiligen Franz von Assisi.



Es trägt den Titel „Seraphischer Christus“ und zeigt eine Christusgestalt, die mit Wundmalen bedeckt und mit sechs Seraphinflügeln überhöht dargestellt wurde. Das Mosaik hat eine Höhe von 129 cm, eine Breite von 79 cm und ist wetterbeständig auf Waschbeton gesetzt.

Benedikt Schaufelberger (geb. 04.01.1929 - † 27.07.2011) hat in unmittelbarer Nähe zu seinem Kunstwerk seine letzte Ruhestätte auf dem Kappeler Friedhof. Der Künstler ist für seine Wandmalereien (u. a. an der Schaulandschule in Kappel), Fresken, Mosaiken und Glasfenster überregional bekannt. Er war viele Jahre als Kunstlehrer (1967-1992) am Kolleg St. Sebastian in Stegen tätig und auch in der in der Kappeler Kirchengemeinde sehr engagiert.

Veranstaltungen der Freiburger Museen

Donnerstag, 27. Oktober, 15 Uhr:
Führung „Unser Schwarzwald“ (Augustinermuseum)

Eine Führung durch die große Sonderausstellung „Unser Schwarzwald. Romantik und Wirklichkeit“ gibt es am Donnerstag, 27. Oktober, um 15 Uhr. Die Teilnahme kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Donnerstag, 27. Oktober, 18.30 - 20 Uhr:
Exklusive Abendführung „Unser Schwarzwald“ (Augustinermuseum)

Anderthalb Stunden nach Schließung des Hauses findet eine exklusive Abendführung durch die große Sonderausstellung „Unser Schwarzwald. Romantik und Wirklichkeit“ statt. Die Veranstaltung am Donnerstag, den 27. Oktober, um 18.30 Uhr kostet 10 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist bis zum Vortag, 12 Uhr, unter Telefon 0761 201- 2501 möglich.

Freitag, 28. Oktober, 12.30 Uhr:

Die Freiburger Universität (Museum für Stadtgeschichte)

Um die Geschichte der Universität Freiburg geht es bei einer Führung am Freitag, 28. Oktober, um 12.30 Uhr. Die Teilnahme kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Sonntag, 30. Oktober, 10.30 Uhr:

Letzte Kuratorenführung „Unser Schwarzwald“ (Augustinermuseum)

Zum Abschluss der Sonderausstellung „Unser Schwarzwald. Romantik und Wirklichkeit“ findet am Sonntag, 30. Oktober, um 10.30 Uhr eine Kuratorenführung mit Dr. Maria Schüly statt. Die Teilnahme kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Sonntag 30. Oktober, 11 Uhr:

Wentzinger – Ein Künstlerleben (Museum für Stadtgeschichte)

Johann Christian Wentzinger und sein Werk sind Thema einer Führung am Sonntag, 30. Oktober, um 11 Uhr. Die Veranstaltung kostet 2 Euro zuzüglich Eintritt.

Sonntag, 30. Oktober, 11 und 15 Uhr:

Zwischenräume (Museum für Neue Kunst)

Am Sonntag, den 30. Oktober, lädt das Museum für Neue Kunst um 11 Uhr und um 15 Uhr zu Führungen durch die Sammlungspräsentation „Zwischenräume“ ein. Die Veranstaltungen kosten 2 Euro plus Eintritt.

Sonntag, 30. Oktober, 14 Uhr:

Familiennachmittag im Alten Ägypten (Archäologisches Museum Colombischlössle)

Am Sonntag, den 30. Oktober, können Familien um 14 Uhr hautnah erleben, welchen hohen Stellenwert Salben und Kosmetik im Leben der Alten Ägypter hatten. Nach einer Führung durch die Kinderausstellung „Leben am Nil“ können die kleinen Gäste – angeleitet von der Archäologin Marion Sorg – ihre eigene ägyptische Salbe herstellen und sich in wohligen Duft hüllen. Die Veranstaltung kostet 6 Euro (Eintritt und Veranstaltung) für Erwachsene. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt und bezahlen nur die Veranstaltung (3 Euro). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Trinkwasseruntersuchungen für Kleinanlagenbetreiber 2011

Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wie mittlerweile allgemein bekannt ist, die Trinkwasseruntersuchungsbefunde unaufgefordert einmal jährlich dem Gesundheitsamt übermittelt werden müssen.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die privaten Quellen/Brunnen nur für den Eigenbedarf oder auch für weitere Personen, zum Beispiel in der Gastronomie oder für Ferienwohnungen, genutzt werden.

Gemäß § 15 der Trinkwasserverordnung ist der Inhaber einer solchen Kleinanlage verpflichtet, eine Kopie des Untersuchungsbefundes innerhalb von 2 Wochen nach Erstellung des Befundes dem Gesundheitsamt zu übersenden.

Werden Grenzwertüberschreitungen festgestellt, müssen diese dem Gesundheitsamt nach § 16 Trinkwasserverordnung unverzüglich mitgeteilt werden. Das Gesundheitsamt empfiehlt, dem beauftragten Labor eine Weiterleitungsvollmacht zu geben, da die Ergebnisse mit dem in Baden-Württemberg standardisierten Übertragungssystem für Labordaten schnell und direkt übermittelt werden können.

Eine Missachtung dieser Verpflichtungen ist nach der Trinkwasserverordnung und dem Infektionsschutzgesetz eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet wird (§ 25 Nr. 4, 6 TrinkwV in Verbindung mit § 73 Abs. 1 Nr. 24, Abs. 2 des Infektionsschutzgesetzes).

Die Trinkwasseruntersuchungsbefunde für das Jahr 2011 sind bis spätestens 31. Dezember 2011 dem Gesundheitsamt zu übermitteln; bei Nichteingang wird ohne nochmalige schriftliche Aufforderung ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren eingeleitet.





Kirchliche NACHRICHTEN



Katholische Pfarrgemein- de St. Peter u. Paul

Pfarramt Peterbergstraße 36 a

Telefon 65468, Fax 6008759

E-Mail: [Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de](mailto: Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de)
Pfarramt Littenweiler, Telefon 67377

**Katholische Seelsorgebereitschaft rund
um die Uhr:** Kontakt: 01805 123569, pro Mi-
nute 14 Cent vom Festnetz, 42 Cent mobil.

Kindergarten Kappel, Telefon 63310

Förderverein St. Elisabeth, Telefon 65468
Sozialstation, Bezirksverein Freiburg-Ost,
Andreas Lenzen, Tel. 79092325

Sprechzeiten Pfarrer Kienzler:

Nach Vereinbarung

Sprechzeiten Pastoralreferent J. Hensing

Nach Vereinbarung, Telefon: 6965336

E-Mail: [Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de](mailto: Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de)

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Sorgen, Nöte, Probleme? Vielleicht können wir helfen

Füreinander – ein soziales Netzwerk in Kappel
Telefon: 0761 7677342

E-Mail: [fuereinander@St-Peter-Kappel.de](mailto: fuereinander@St-Peter-Kappel.de)

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 27. Okt. –

Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier – Jahrtag f. Max
Käshammer

Freitag, 28. Okt. – Hl. Simon u.

Hl. Judas, Apostel Fest

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 30. Okt. –

31. Sonntag im Jahreskreis

L1: Mal 1,14b-2,2b-10

APs: Ps 131(130), 1.2-3

L2: 1 Thess 2,7b-9.13

Ev: Mt 23,1-12

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 31. Okt. –

Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 1. Nov. –

Allerheiligen Hochfest

L1: Offb 7,2-4.9-14

APs: Ps 24(23), 1-2.3-4.5-6

L2: 1-3 Ev: Mt 5,1-12a

9.30 Uhr Eucharistiefeier

KOLLEKTE: Für die Priesterausbildung in
Osteuropa

14.30 Uhr Ökumenisches Totengedenken,
anschließend Segnung der Gräber

Mittwoch, 2. Nov. – Allerseelen

18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 3. Nov. – Hl. Hubert,

Hl. Pimin, Hl. Martin v. Porres

18.00 Uhr Stille Anbetung

19.00 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis für
verstorbene Eltern und Angehörige

Freitag, 4. Nov. – Hl. Karl Borromäus

Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wortgottesdienst

Weitere Gottesdienste in der

SE Freiburg-Ost am Wochenende

Samstag, 29.10.

18.30 Uhr St. Barbara

Sonntag, 30.10.

11.00 Uhr St. Barbara

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit (Wortgottes-
dienst)

9.30 Uhr St. Hilarius

Beichtgelegenheit in St. Barbara

Jeden ersten Samstag im Monat von
17.30-18.00 Uhr. Beichtgespräch nach Ver-
einbarung!

Senioren

Mittwoch, 2. November

15.00 Uhr, Gemeindeheim

Diavortrag „Der Totentanz“ von Herrn Prof.
Dr. Wolfgang Hug.

Zaubern für Gott und die Welt

Der durch über 45 TV Auftritte – mit Frank
Elstner, Jörg Pilawa, Hape Kerkeling u.a. –
bekannte „Zauberpater“ **Hermann Bickel**
von den Steyler Missionaren kommt im No-
vember in die Regio. Sie können ihn erleben
am **Freitag, 18.11.2011 um 16:00 Uhr** im
Pfarrzentrum St. Georg, Hartkirchweg 50b,
eine Vorstellung für Kinder, und ebenda um
20:00 Uhr. Der Eintritt ist frei; gegebene
Spenden unterstützen das weltweite und se-
genreiche Wirken im Geiste des Evangeli-
ums der Steyler Missionare.

Außerdem am **Sonntag, 20.11.2011 um 19:30**

Uhr in der Alemannischen Bühne, Gerberau
15. Nach seinem Motto „Es macht Freude,
Freude zu machen“ und „Es ist gesund, sich
krank zu lachen“ verblüfft Pater Bickel nicht nur
durch seine Zaubertricks, sondern würzt sie mit
Humor und Witz. Seien Sie herzlich eingeladen
zu dieser heiteren Unterhaltung.

Ehe + Familie - Patchworkfamilien

Der Kurs „Meine Kinder – deine Kinder“ ab
Donnerstag, 10. November, unterstützt Eltern
in Stieffamilien im Umgang mit den Heraus-
forderungen und Chancen dieser Familien-
form. Das Angebot findet an drei Abenden
von 20 – 22 Uhr statt. Veranstaltungsort: EHE
+ FAMILIE, Jacob-Burckhardt-Str. 13, 3. OG.
Anmeldeschluss ist der 3. November unter:
www.ehe-familie-freiburg.de oder Tel: 0761
3868930. Der Kurs ist für die Teilnehmer bei-
tragsfrei, die Kurskosten werden durch das
Landesprogramm Stärke übernommen.

Pubertät meistern

Am Mittwoch, 16. November, beginnt ein
Kurs, in dem Eltern an drei Abenden Informa-
tionen über die Pubertät erhalten und im

Austausch neue Wege im Umgang mit ihren
Kindern entwickeln können. Der Kurs findet
bei EHE + FAMILIE, Jacob-Burckhardt-Str.
13, 3. OG statt. Anmeldung bis 9. November
unter: www.ehe-familie-freiburg.de oder
0761 3868930.

Kosten: 30 Euro.

Trennung überwinden

In einem Vortrag mit dem Titel „Neu leben
lernen – nach einer Trennung“, informiert der
Paartherapeut Christoph Bösch am Don-
nerstag, 17. November, darüber, wie Men-
schen mit den aufbrechenden Gefühlen und
der neuen Situation des Alleinseins nach ei-
ner Trennung umgehen und eine neue Le-
bensperspektive finden können. Beginn ist
um 20 Uhr bei EHE + FAMILIE, Ja-
cob-Burckhardt-Str. 13.

Kosten: 7 Euro.



Evangelische Auferstehungsgemeinde

Predigtbezirk Auferstehungsgemeinde

Pfarrerin: Anke Ruth-Klumbies

E-Mail: [anke.ruth-klumbies@kbz.ekiba.de](mailto: anke.ruth-klumbies@kbz.ekiba.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramt:

Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo., Di., und Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Mi. 16.00 – 18.00 Uhr

Fr. 14.00 – 15.30 Uhr

Tel.: 5036158-0, Fax 5036158-19

E-Mail: [auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de](mailto: auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de)

www.Kircheansnetz.de/auferstehungsgemeinde-freiburg

Ansprechpartner für Ebnet:

Edgar Göwert, Bruggastr. 18

Tel.: 67021

Ansprechpartner für Kappel:

Eva Gottschall, Am Intenbächle 6

Tel.: 65023

Donnerstag, 27.10.

9.30 Kindliche Musikwelt, Herrmann

Donnerstag, 27.10.

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Donnerstag, 27.10.

18.00 Posaunenchor, Hartling

19. So. n. Trinitatis

Sonntag, 30.10.

10.00 Gottesdienst, Engelhardt

Montag, 31.10.

9.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Mittwoch, 02.11.

kein Mittagstisch

Donnerstag, 03.11.

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Alle **regelmäßigen** Gruppen und Angebote
finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Aufer-
stehungskirche und den Aushängen



SCHULNACHRICHTEN

VOLKSHOCHSCHULE
DREISAMTAL e.V.**Anmeldung unter:**

Telefon: 07661 5821, Fax: 07661 5895
E-Mail: anmeldung@vhs-dreisamtal.de

Jede Form der Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich! Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung! Der vollständige Text der AGBs liegt im Büro der VHS zur Ansicht aus und ist im Programmheft abgedruckt.

Sie finden unser gesamtes Programm auch im Internet auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Für Kinder in den Herbstferien: Kreative Feriengestaltung - Specksteinkurs für Kinder ab 10 Jahren (Gerti Passing)

Die Materialkosten in Höhe von 3 Euro je Kilo Stein werden im Kurs erhoben.

S20461-K, Kirchzarten-Burg, Keltenring 9, Atelier für Specksteingestaltung, Mo, 31.10., Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11. jeweils von 10 - 12.15 Uhr, 4 Termine, 31 Euro

Kinder-Halloween-Tour für Schulkinder bis 12 Jahre (Olaf Creutzburg)

S10121-KE, Treffp.: Freiburg, Ecke Rotteckring-Unterlinden, Mo, 31.10., 14.30-15.45 Uhr, 12 Euro

Prüfungsvorbereitung Mathematik für die Hauptschule (Tanja Lohfink)

S60131-K, Kirchzarten, Rathaus Kirchplatz, Sitzungszimmer, Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr,

4.11., jeweils von 15.30 - 17.30 Uhr, 3 Termine, 24 Euro

Besser in Mathematik der Klasse 8 der Realschule (Tanja Lohfink)

S60232-K, Kirchzarten, Rathaus Kirchplatz, Sitzungszimmer

Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11.11 jeweils von 11 - 13 Uhr, 3 Termine, 24 Euro

Besser in Mathematik der Klasse 9 der Realschule (Tanja Lohfink)

S60233-K, Kirchzarten, Rathaus Kirchplatz, Sitzungszimmer

Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11. jeweils von 13.15 - 15.15 Uhr, 3 Termine, 24 Euro

Vorbereitungskurs für die Mathematikprüfung Realschule 2012 (Tanja Lohfink)

S60234-K, Kirchzarten, Rathaus Kirchplatz, Sitzungszimmer, Mi, 2.11., Do, 3.11., und Fr, 4.11. jeweils von 8.15 - 10.45 Uhr, 3 Termine, 30 Euro

Für Kinder: Entspannung und Yoga in den Herbstferien (Monika Maier)

Mit ganzheitlichen Entspannungstechniken aus dem Yoga, dem Autogenen Training und der Progressiven Muskelentspannung sowie unterstützend mit Aromaölen dürfen die Kinder einmal pro Woche auf spielerische Art zaubern, träumen und entspannen. Dieser Kurs wird in den Herbstferien angeboten, und zwar für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren:

S30285-K, Kirchzarten, Oberriederstr. 3, Gymnastikraum am Sportgelände, Mi 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11., jeweils von 9 - 10.30 Uhr, 3 Termine, 15 Euro

Für Kinder von 11 bis 16 Jahren:

S30286-K, Kirchzarten, Oberriederstr. 3, Gymnastikraum am Sportgelände, Mi 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11., jeweils von 11 - 12.30 Uhr, 3 Termine, 15 Euro

Schüler-VZ (Sonja Brüchig/Annette Brüchig)

S50423-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Mi, 2.11., 10 - 12 Uhr, 7 Euro

MS-Powerpoint für Kinder (Sonja Brüchig)

S50424-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Do, 3.11., 9.30 - 12 Uhr, 9 Euro

Tierfotografie für Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren - spielerischer Umgang mit (Foto-) Technik und Tieren (Ludwig Schmanck)

Gemeinsam fahren wir nach der Bildung von Fahrgemeinschaften zum Mundenhof. Nach dem gegenseitigen Kennen lernen werden wir einige grundlegende Regeln für den Umgang mit unseren Kameras besprechen und machen uns dann gemeinsam auf die Suche nach interessanten Tiermotiven. Weitere Informationen sind direkt beim Dozenten unter info@ls-foto.de erhältlich. Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

S21012-K, Treffpunkt: Kirchzarten, VHS-Geschäftsstelle, Kirchplatz 3, Do, 3.11.11, 9.30 - 17 Uhr, 1 Termin 19 Euro, Begleitpersonen sind gebührenfrei

Excel 2010 – Grundlagen (Boris Livajic)

S50232-K, Kirchz., Computerschule, Kirchpl. 3, Mo, ab 7.11., 18.30 - 21.30 Uhr, 4 Term., 92 Euro



PARTEIEN berichten



Leistungsschau in Kappel

– ein voller Erfolg -

Die 1. Leistungsschau in Kappel kann ganz konkret als Erfolg für die teilnehmenden Dienstleistungsunternehmen und Betriebe bezeichnet werden. Genau das wollten wir mit unserer ehrenamtlichen Arbeit und Organisation erreichen.

Ebenso bedanken wir uns bei weiteren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne

diese das ganze nicht so erfolgreich gewesen wäre:

Danke für Helene Meyer und Ulla Weber für Ihren Einsatz bei der Organisation der Kinderbetreuung. Danke für Ulrich Maurer für dessen unermüdlichen Einsatz im technischen Bereich. Danke für die Helfer aus dem Vorstand der CDU-Kappel. Danke für die wochenlangen Vorbereitungen des Hauptorganisations-Teams Georg Schweizer, Peter Schweizer, Jörg Andris und Jürgen Dreher.

Danke auch an Josef Riediger, der im Hintergrund die Finanzen ordnet.

Ebenso freut es uns mitteilen zu können, dass der Verein FinFreiburg 650 Euro an Spenden an diesem Tag einnehmen konnte. Auch dieses Ergebnis zeigt, dass viele die Arbeit dieses Vereines wahrnehmen und wir auch Wissen, wofür diese Spenden eingesetzt werden.

*Für den Vorstand der CDU-Kappel
Christoph Brender*

Schauen Sie mal zu uns rein!
www.primo-stockach.de



VEREINSNACHRICHTEN



Sportverein Kappel e.V.

◆ Fußball

SV Kappel 1 – Türkgücü 1 0:4
Mit der schlechtesten Saisonleistung verlor der SV Kappel verdient mit 0:4.
Auch das Fehlen einiger Stammspieler darf keine Ausrede für dieses schwache Spiel sein. Nun muss man schnell die kleine Negativserie beenden.

SV Kappel 2 – Türkgücü 2 13:0
20 Minuten gelang es Türkgücü sich ein 0-0 zu ermaßen und wurde sogar 2x gefährlich, doch Abwehrrecke Burner, der zwischenzeitlich 2x kläglich frei vorm Tor scheiterte, konnte die Szenen gewohnt entschärfen. Die Erlösung folgte nach ein Kombination über außen, als Kapitän C. Schulze Yüce bediente, der quer spielte und D. Tisch (nach 20min für Ataie eingewechselt) netzte ein. Das 2-0 gelang nach einer Energieleistung von C. Schulze, der sich durchtanzte und Tisch netzte wiederum ein.

Die folgenden Tore sind in der Erinnerung verschollen, da es zu viele waren. Tisch traf noch 5x, Abwehrrecke Burner aus dem Gewühl, als er sich 26x selbst aussteigen ließ, um nach 30sek den Ball wieder zu finden, Steiert per Wumme völlig freistehend nach herrlicher Querablage, Heitzmann, Yüce 2-fach (scheiterte noch per 11m), Keeper van Bommel per 11m, Türkgücü kann froh sein, dass der Schiri Mitleid hatte und mehrfach völlig unbegründet Abseits pfiff. Nächste Woche steht das Topspiel in Prechtal an!

FSV RW Stegen D1 – SV Kappel D1 3:2
Im Spitzenspiel war Stegen zunächst klar überlegen und ging schnell mit 2:0 in Führung. Als dann noch aus abseitsverdächtiger Position das 3:0 fiel, schien es für den SV Kappel ein Debakel zu werden. Doch auch ohne Halbzeitstandpauke, kämpften sich die Kappler in das Spiel zurück und waren dem Ausgleich sehr nahe.
Dieser wollte leider nicht fallen und so blieb es beim 3:2 für Stegen, die an diesem Tag einfach einen Tick besser waren.
Tore: Joel, Tom

PSV Freiburg D3 – SV Kappel D2 1:1
Gerechte Punkteteilung gegen die sehr robusten PSVler
Tor: Noah

Spvgg Buchenbach E1 – SV Kirzarten SV Kappel E1 1:7
Klarer Sieg im Dreisamtal Derby!
Weiter so.
Tore: Tom, Carlo, 5 Noah

SV Kappel A1 – PTSV Jahn Freiburg A1 5:4
Tore: 2 Julian Kelb, Julian Brender, Marcel Rombach, Patrick Wiesler

SG Kappel/Ebnet C1 – FC Kollnau C1 15:0
SG Kappel E2 – VFR Merzhausen 2 1:6

Die nächsten Spiele:

SV Kappel D2 – SG March 2
Fr.28.10. 18.15 Uhr
SV Kappel D1 – PSV Freiburg D2
Sa.29.10. 11.00 Uhr
FSV RW Stegen E2 – SV Kappel E2
Sa.29.10. 13.45 Uhr
SG Teningen A1 – SV Kappel A1
Sa.29.10. 15.00 Uhr
SG Kappel B1 – SG Hochdorf B1
So.30.10. 14.00 Uhr
SG Prechtal 2 – SV Kappel 2
So.30.10. 13.00 Uhr
SG Prechtal 1 – SV Kappel 1
So.30.10. 15.00 Uhr

◆ Handball

Heimspielsieg

SG Ft 1844 / SV Kappel -

SG Maulburg-Steinen 38:23 (19:11)
Zunächst hatten alle Beteiligten Probleme überhaupt in die Burda-Halle zu kommen, da der SC um 15.30 Uhr das Spiel gegen den HSV absolvierte, und dieses auch leider noch verlor. Es bestanden deshalb geringfügige Anreise- und Parkplatzprobleme.

Der SG-Motor startete aber gut und wir konnten gleich mal 3 Tore vorlegen. Nach dem 6:3 jedoch erlahmte sowohl unser Angriff als auch unsere Aggressivität in der Abwehr. Der Gegner wurde so stark gemacht und konnte zum 7:7 ausgleichen. Die nächsten Minuten waren etwas hektisch und zerfahren. Danach nahmen wir aber das Heft wieder in die Hand. Gestützt auf eine gut postierte Abwehr, hinter der Sven Ernst im Kasten eine sehr gute Partie machte, zogen wir über Gegenstöße aber auch gut vorgetragene Positionsangriffe über 14:8 zum Pausenstand von 19:11 davon. Der letzte Treffer, bereits nach dem Pausenpfiff, war ein direkt verwandelter Freiwurf der Gäste. In der Halbzeit wurde deshalb analysiert, dass während des Spieles eben immer 100 % Konzentration vonnöten ist um die beiden Punkte einzuheimsen. Bereits kleine Fehler werden bestraft und können für eine Wende in einer bis dato einigermaßen deutlichen Partie sorgen. Deshalb wurde nochmals die volle Konzentration für die zweite Halbzeit abverlangt. Nach Wiederanpfiff folgte dann nicht der bislang übliche Einbruch, sondern wir dampften gleich volle Pulle los und überannten die Gäste förmlich. Schnell stand es 23:13 für uns. Auch die übertriebene Härte und die vielen versteckten und unfairen Fouls des Gegners ließen uns nicht von unserer Linie und der Siegerstraße abbringen. Das sehr routinierte Schiedsrichtergespann hatte die Partie aber zumeist sicher im Griff, so dass es zwar zu einigen Diskussionen und bösen Blicken kam, die Situation aber eskalierte nicht.

Alles in allem wohl der bislang beste Saisonauftakt, der auch den vielen anwesenden Fans, vielen Dank für die Unterstützung, sicher gut Gefallen hat.

Es spielten: Sven Ernst, Tobias Schweizer, Felix Holm 4/1, Matthias Gwarys 1, Christian Sallach 7/1, Patrick Stängle 9, Kilian Bartholomé 2, Manuel Wolaschka 3, Vincent Gremelspacher 3, Lars Bargmann 3, Steve Hartmann, Johannes Friedhoff 6

Termine:

Sa, 29.10.2011, 14:30
SG FT1844/Kappel - TV Brombach 2
w. B-Jugend, Burdhalle
So, 30.10.2011, 14:30
SG FT1844/Kappel - SG Könd/Tening
m. D-Jugend, Burdhalle
So, 30.10.2011, 15:40
SG FT1844/Kappel - TG Altdorf
m. C-Jugend, Burdhalle
So, 30.10.2011, 17:00
SG FT1844/Kappel - SF Eintr. Frbg
Damen 1, Burdhalle
So, 30.10.2011, 19:50
TuS Oberhausen 2 - SG FT1844/Kappel 2
Herren 2, Rheinmatthalle



**WAS?
WANN? WO?**

Badisch-sächsischer Folk mit „Kretzschmars Stifte“

am Sonntag, 30.10.2011
in Freiburg-Kappel

Kretzschmars Stifte, die badisch-sächsische Folkband ist am Freitag, den 30.10.2011 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Peter und Paul in Freiburg-Kappel zu erleben.



Der Name steht für fetzige, energiegeladene Folkmusik und stimmungreiche, mitreißende Balladen, fast durchweg deutsche Texte und vierstimmigen Gesang dazu die Besetzung Geige, Mandoline, Akkordeon, Gitarre, Bass, Schlagzeug und Winkelschleifer (Flex). Auf witzige Showeinlagen wie der „Heimwerker-Heavy-Metal“ und tanzbare Irisch-Folk-Stücke mit schnellen Fiddel- und Akkordeonpassagen folgen immer wieder auch Songs mit Lagerfeuerwurzeln zum Zuhören im Falle des Reggaewurmreggaes sogar auf alemannisch. Die deutschsprachigen Texte von Kretzscharms Stifte sind mal spaßbeladen mal melancholisch-verträumt, mal heimatbezogen und die kleinen Dinge des Lebens beobachtend ein andermal den großen Fragen des Daseins zugewandt. Aus Kappel mit dabei ist Wolfgang Rogge (Geige, Mandoline, Gesang), der neben Torsten Pittermann aus Freiberg in Sachsen und Tobias Lamp aus Karlsruhe viele Stücke der Band geschrieben hat.

Im Gepäck mit sich führen werden Kretzscharms Stifte ihre mittlerweile vierte CD „Auf frischer Tat“, die erst im April fertig geworden ist. Deshalb wird das Konzert in Kappel ein nachträgliches „CD-Release - Konzert“, außerdem werden musikalische Weggefährten von früher und heute das 15-jährige Bandjubiläum mit einem besonderen Konzert begehen.

„Kretzscharms Stifte“ gründeten sich vor 15 Jahren im Freiburger Kretzscharmarstift.

KUKI - Kunst für Kinder von 6-9 Jahren

Kennst Du berühmte Künstler und Künstlerinnen? Wir gehen auf die Entdeckungsreise in die Welt der Kunst. Viele verschiedene Techniken warten auf Dich.

Wann: Donnerstags von 15.30 Uhr - 17.00 Uhr: 10.11. / 17.11. / 24.11. / 01.12. / 8.12. / 15.12.11

Gruppengröße: 4-6 Kinder

Kosten: 60,- Euro zzgl. 6,- Euro Material

Wo: KunsTraum, Butzenhofstr. 43a, Freiburg-Kappel

Kontakt: Miriam Haas, Spiel- und Theaterpädagogin, Kunsttherapeutin, Tel: 6966402, e-mail: MiriHaas@t-online.de

Gesundheit und Selbstverteidigung

Kinder: Montag

15.45-18.15 Yoga und Selbstverteidigung

Erwachsene: Montag

18.15-19.45 Yoga

Gemeindehaus Kappel, Großer Saal

Beiträge für alle Kurse:

90 Euro/Quartal/Erwachsene

60 Euro/Quartal/Kinder

(III. Quartal: 75/45)

Dr. Henner Nordmann, Father Joe's Iyengar Yoga-Trainer und Karatelehrer des Deutschen Karateverbandes

Telefonische Anmeldung: 0761 60727

„Yoga in Bewegung. Karate und Yoga“ im Deutschen Karateverband

Termine des Schwarzwaldvereins

Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

www.freiburg-hohbuehl.de

Freitag, 28. Okt.

„Anmeldeschluss“ für den Besuch des Weihnachtsmarktes in Burkheim mit der CBL am 26. Nov.; Info: Manfred Metzger, Tel. 07665 2430, e-mail: info@manfred-metzger.de

Samstag, 29. Okt.

„Stammtisch“ im Berglusthaus ab 14 Uhr

Sonntag, 30. Okt.

„Der Weg des Holzes“

Alpirsbach nach Schiltach, Treffpunkt: 7:45 Uhr, Hbf, Zug OG, wir fahren mit BW Ticket, Anmeldung vom 24.10.-28.10. bei Wanderführerin, Aufstieg: abwärts, Gehzeit: 4

Std/17km, mittel, Einkehr: nein, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Ina Wiedenbeck, Tel. Mobil: 0162 5818636

31. Okt. bis 04. Nov.

„Anmeldung“: Für Wanderung am 06. Nov.

„Mittleres Kinzigtal“, Info: Ina Wiedenbeck, Tel. Mobil: 0162 5818636

Bildungstage im Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Das Bildungshaus Kloster St. Ulrich bietet für ältere Frauen und Männer ab 65 Jahren eine Bildungsfreizeit an. „Kraftquellen für mein Leben“ lautet das Thema.

Den eigenen Kraftquellen beim Älter werden nachspüren, neue Kräfte für den Lebensalltag entdecken und dabei die herrliche Natur in und um St. Ulrich genießen.

Die Bildungstage finden vom 14. - 18. November 2011 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich, ca. 10 Kilometer von Freiburg entfernt statt. Geleitet wird die Veranstaltung von Diplom-Theologe Peter Langenstein.

Anmeldeschluss ist am 4. November.

Information und Anmeldung unter:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich,

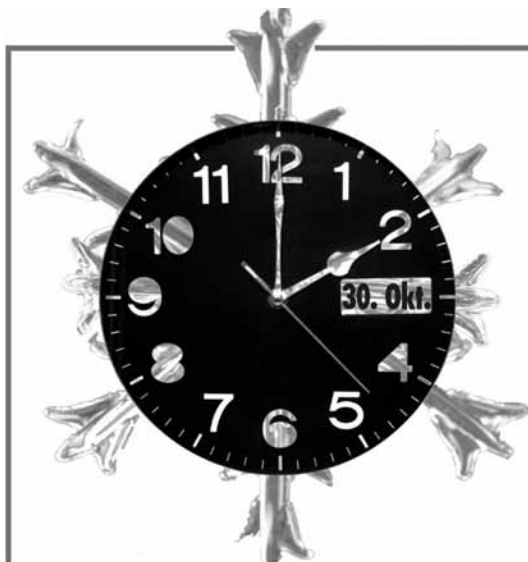
07602 91010,

info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Großer Bücherflohmarkt

Das Antiquariat der Auferstehungskirche, Kapplerstr. 25, 79117 Freiburg lädt zum Bücherflohmarkt im Gemeindesaal am **Samstag, den 12. November 2011 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** ein. Bei Kaffee und Kuchen kann in aller Ruhe geschaut, geschmökert und ausgewählt werden.

Am Donnerstag, den 10. November und Freitag, den 11. November von 10 bis 12.00 Uhr und von 15 bis 18 Uhr können Bücher im Gemeindesaal abgegeben werden. Der Erlös kommt der Kindertagesstätte „Bom Samartano“ Brasilien zu Gute.



Am Sonntag dürfen wir eine Stunde länger schlafen:
Es ist wieder Winterzeit!

Also nicht vergessen:

Uhr um eine Stunde zurückstellen!

Gemütliche Tage wünscht Ihnen
Ihr allzeit ausgeschlafenes Team
vom Primo Verlag Stockach

